

Protokoll Nr. G 02/19

Burgerversammlung

Datum	11. Dezember 2019	
Zeit	20.00 – 20.50 Uhr	
Ort	Grosse Aula, Alpenstrasse, Interlaken	
Anwesend	mit Gästen Total	86
	Stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger	81 gemäss Präsenzliste
	ohne Stimmrecht	5
Vorsitz	Andreas Hirni, Präsident	
Protokoll	Sandra Zwahlen, Burgerschreiberin	
Entschuldigt	Elsbeth Michel-Wyder, Manuel Scheller, Hans Zwahlen, Anna-Françoise Ritschard, Monique Ritschard, René Borter, Anneliese Borter, Erich Wiyder, Liselotte Stadlbauer, Christoph Finger, Martin Finger, Irène Stähli, Daniel Stähli, Edith Ritschard, Andrea Ritschard, Edith Moser, Laura Oehrli, Michèle Oehrli	
Nicht Stimmberechtigt:	Anna Zimmermann, Sandra Zwahlen, Hansueli Siegenthaler, Peter Lawrence, Christoph Ritschard	

TRAKTANDEN

Traktanden

1. Voranschlag 2020: Beratung und Beschluss
2. Finanzplan 2020 – 2024: Kenntnisnahme
3. Einbürgerungen
4. Jungbürgeraufnahmen
5. Orientierung und Konsultativabstimmung Erweiterung Kreis der stimm- und nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger
6. Verschiedenes

Präsident Andreas Hirni begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Traktanden der Versammlung fristgerecht im Anzeiger Nr. 45 vom 7. November 2019 publiziert waren und allen Stimmberechtigten in den Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen mit der Einladung zugestellt worden sind. Damit ist nach Artikel 9 und Art. 34 der Gemeindeverordnung die Einladung zur heutigen Versammlung form- und fristgerecht erfolgt.

Weiter stellt er fest, dass 5 Personen im Saal das Wahl- und Stimmrecht nicht haben.

Als Stimmmähler werden durch die Burgerversammlung einstimmig Marco Spieler und Andreas Ritschard-Abegglen gewählt.

Das Büro besteht aus dem Präsidenten, der Burgerschreiberin und den Stimmmählern.

Zur Traktandenliste werden keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge gestellt.

Protokoll der Burgerversammlung vom 05.06.2019

Das Protokoll der Burgerversammlung vom 05.06.2019 lag gemäss Art. 63 des Organisationsreglements während 30 Tagen vom 14.06.2019 bis 15.07.2019 am Infoschalter der Gemeindeverwaltung Interlaken öffentlich zur Einsichtnahme auf. Es wird festgestellt, dass während der 30-tägigen Auflagefrist beim zuständigen Burgerrat keine Einsprachen eingegangen sind. Der Burgerrat hat das Protokoll anlässlich seiner Sitzung vom 06.08.2019 genehmigt.

Präsident Andreas Hirni informiert

Vor Beginn der Verhandlungen berichtet Präsident Andreas Hirni über die Geschäfte und Begebenheiten des Jahres 2019 innerhalb der Burgergemeinde Interlaken.

In der Burgergemeinde wurden 2019 durchgeführt

2 ordentliche Burgerversammlungen am 05.06.2019 und heute am 11.12.2019

1 Auszahlung Bürgernutzen heute am 11.12.2019

1 Kulturanlass am 09.05.2019

Burgerrat 2019

10 Burgerratssitzungen

Verschiedene Besprechungen und Sitzungen mit Behörden und Organisationen

Hohe und runde Geburtstage 2019

(Wurden durch Burgerrat besucht)

80-jährig

- Ritschard-Gschwandtner Veronika

- Zimmermann-Keller Willy

- Zimmermann-Keller Ursula

85-jährig

- Hirni-Born Beatrice

- Kübli-Jaussi Frieda

- Ritschard-Schneeberger Paul

90-jährig

- Brüggemann-Beugger Bertha

- Ritschard-Herren Margrit

Jungburger 2019

- Ritschard Marc, Bühelstrasse 36, 3800 Interlaken geb. 21.03.2001

- Oehrli Nicole, Obere Bönigstrasse 30, Interlaken geb. 18.04.2001

Todesfälle 2019

Keine

Stimmberechtigte 2019

Aktuell hat die Burgergemeinde 144 stimmberechtigte BürgerInnen in den Gemeinden Interlaken, Unterseen und Matten.

Informationen Forst 2019

Ressortleiter Forst Andreas Ritschard orientiert über den Forst.

Holznutzung

Infolge Sturmereignis 2018 und Käferbefall 2019 war der Holzmarkt weitgehend gesättigt, so dass kein Holzschlag ausgeführt wurde.

Nutzung der letzten 18 Jahre in m3				
Jahr	Hiebsatz	Nadelholz	Laubholz	Total
2002	600	132	0	132
2003	600	588	69	657
2004	600	167	92	259
2005	600	1026	404	1430
2006	600	36	24	59
2007	600	1418	150	1567
2008	600	70	54	124
2009	600	183	112	295
2010	600	982	238	1220
2011	600	3689	369	4058
2012	600	138	0	138
2013	600	710	376	1086
2014	600	185	40	225
2015	600	867	112	979
2016	600	905	267	1172
2017	600	12	0	12
2018	600	161	23	184
2019	600	226	10	236
Total alle	10800	11494	2340	13833
Durchschnitt		83%	17%	100%

Jungwaldpflege / Pflanzung

Ort	Was	Anzahl ha
Gsäss-Haslerenegg	Waldreben schneiden	6.50
Grossi Risete	Stangenholzpflege	0.80

Forstschutz

Windfall- und Käferholz in fm	BG Inter-laken	Revier Bödeli	Windfall- und Käferholz in fm	BG Inter-laken	Revier Bödeli
2002	86	4271	2011	546	1450
2003	321	3380	2012	10	5600
2004	83	1656	2013	15	820
2005	35	716	2014	24	725
2006	35	699	2015	0	503
2007	0	440	2016	28	330
2008	60	850	2017	13	465
2009	37	424	2018	125	5330
2010	0	101	2019	200	4800

- **Sturm 6. August 2019:** Er verursachte in Sekundenschnelle über die Chilchegg hinauf über 100 m³ Windfall
- Der **Sommer 2018** war sehr trocken und warm. Die lange Trockenheit schwächte die Bäume, allen voran die Fichte. Deshalb vermehrte sich der **Buchdrucker 2019** sehr stark und befiel im ganzen Revier etwa 2400 m³ Fichtenholz.

Wegunterhalt Aenderberg

- Herbstarbeiten: die ganze Strasse wurde mit dem Schlegelmäher bearbeitet. Dazu wurde das Laub entfernt und die Schächte geöffnet. Ebenfalls wurde das Lichtraumprofil ausgeschnitten.

Die Abstützung des Fusses der oberen Sagislaunenfurt ist im Gange.

Forsthaus Aenderberg

Das Forsthaus wurde im Jahr 2019 rund 70 Mal vermietet. Leider gab es bei einigen Vermietungen unerfreuliche Zwischenfälle.

Herzlichen Dank an Edith und Peter Ritschard für ihre grosse Arbeit.

Liegenschaften und Flur

Präsident Andreas Hirni orientiert über Flur und Liegenschaften.

Flur (insgesamt 25 Hektaren)

Lütscheren

Keine besonderen Vorkommnisse

Fischmatte

Keine besonderen Vorkommnisse

Flugplatz, Pachtland in Unterpacht armasuisse

Keine besonderen Vorkommnisse

Uechteren:

Zurzeit wird die Kanalisation im Gebiet Uechtere/Mittengraben saniert und erweitert.

Zurzeit keine Anfragen für Baulandparzellen.

Liegenschaften

Diverse Mieterwechsel, Reparaturen und Renovationen der Wohnungen verursachen viel Arbeit. Die meiste Arbeit verrichtet dabei der Ressortleiter Liegenschaften Peter Kübli. Dank seiner Kompetenz und dezidierten Art verlaufen diese Arbeiten immer ruhig und termingerecht. Der Präsident dankt Peter Kübli für seine grosse Arbeit.

Uechteren

10 Baurechts-Parzellen oder Anteile davon gingen an neue Eigentümer.

Der Burgerrat hat den Kaufverträgen zugestimmt und auf das Vorkaufsrecht verzichtet.

Zu 3 Baugesuchen von Baurecht-Nehmern musste der Burgerrat sein Einverständnis abgeben.

Liegenschaft Untere Bönigstrasse 12:

Keine besonderen Vorkommnisse

Untere Bönigstrasse 4A

Keine besonderen Vorkommnisse

Verhandlungen

1. Voranschlag 2020: Beratung und Beschluss

Vor Beginn der Versammlung wurde allen Teilnehmenden der Voranschlag 2020 in schriftlicher Form abgegeben.

Ressortleiter Finanzen Bernhard Stähli orientiert über die wichtigsten geplanten Ertrags- und Aufwandspositionen:

Forstrechnung

Aufwand	CHF	219'302.–
Ertrag	CHF	122'972.–
Aufwandüberschuss	CHF	96'330.–

Liegenschaftsrechnung

Aufwand	CHF	1'493'400.–
Ertrag	CHF	1'493'400.–
Ertragsüberschuss	CHF	0.–

Bürgergutsrechnung

Aufwand	CHF	238'172.–
Ertrag	CHF	569'560.–
Ertragsüberschuss	CHF	331'388.–

Nach Ausgleich der Ergebnisse aus Forst- und Liegenschaftsrechnung ergibt die Gesamtrechnung einen Ertragsüberschuss von CHF 235'058.–.

Beratung und Beschluss

Der Voranschlag 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 235'058.– wird durch die Versammlung einstimmig angenommen.

Der Präsident dankt Bernhard Stähli und Anna Zimmermann herzlich für ihre gewaltige Arbeit.

2. Finanzplan 2020 – 2024: Kenntnisnahme

Ressortleiter Bernhard Stähli stellt den Finanzplan 2020-2024 der Burgerversammlung vor. Der Finanzplan zeigt eine erfreuliche, kontinuierliche Steigerung des Eigenkapitals.

Kenntnisnahme

Die Burgerversammlung nimmt davon Kenntnis.

3. Einbürgerungen

Die Burgerversammlung vom 13. Juni 2007 hat ein Einbürgerungsreglement genehmigt. Damit konnten bisher ca. 30 Ehemänner und Kinder von Bürgerinnen eingebürgert werden. Nun haben 2 weitere Personen ein Einbürgerungsgesuch gestellt:

Elsbeth Michel-Wyder, Rosenstrasse 40, Interlaken – hat das Bürgerrecht durch Heirat verloren

Peter Lawrence, General-Guisanstrasse 27F, Interlaken – Ehemann von Christine Lawrence-Ritschard

Die Abstimmung über die Einbürgerung erfolgt schriftlich.

Die Auszählung ergibt folgende Resultate:

Ausgeteilte Stimmzettel: 81

Elsbeth Michel-Wyder, 08.05.1931

- Ja 76

- Nein 4

- Leer 1

Peter Lawrence, 25.05.1944

- Ja 76

- Nein 4

- Leer 1

Beschluss

Beide Gesuchsteller werden in die Bürgergemeinde Interlaken gewählt.

Präsident Andreas Hirni heisst die neue Bürgerin und den neuen Bürger herzlich willkommen.

4. Jungbürgeraufnahme

Vizepräsident Philippe Ritschard kann dieses Jahr zwei Jungbürgeraufnahmen ankünden: Marc Ritschard und Nicole Oehrli. In gewohnt sehr unterhaltsamer Weise stellt er Marc und Nicole der Burgerversammlung vor. Anschliessend überreicht er ihnen ein Bodelitüütschbuch, ein Bürgergemeinde-Sackmesser, das Organisationsreglement der Bürgergemeinde sowie das jeweilige Familienwappen. Die Burgerversammlung begrüsst Marc und Nicole mit einem herzlichen Applaus.

5. Orientierung und Konsultativabstimmung Erweiterung Kreis der stimm- und nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger

Präsident Andreas Hirni informiert: Unsere Bürgeranlässe (Waldtag, Burgerschiessen, Kulturanlass etc.) sind immer sehr gut besucht. Recht viele teilnehmende Bürger und Bürgerinnen wohnen nicht in den Gemeinden Interlaken, Matten und Unterseen.

Auch stellen wir fest, dass die Anzahl der stimm- und nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger stetig abnimmt, und dies trotz Einbürgerungen. Nun wurde von verschiedenen Bürgerinnen und Bürgern angeregt, dass der Kreis der stimm- und nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger auf weitere Gemeinden ausgeweitet werden sollte. Der Burgerrat möchte den Kreis auf die umliegenden Gemeinden Wilderswil, Bönigen und Ringgenberg-Goldswil ausweiten. Wir sechs Bürgergemeinden (Interlaken, Matten, Unterseen, Wilderswil, Bönigen und Ringgenberg-Goldswil) arbeiten manchmal zusammen. So gewähren wir gemeinsam Beiträge an Veranstaltungen und kommen auch jährlich zu einer Aussprache zusammen.

Auch die umliegenden Bürgergemeinden müssen sich mit einem stetig abnehmenden Bestand an Bürgerinnen und Bürgern befassen. Dies wird aber recht unterschiedlich gehandhabt. Die Bürgergemeinden Wilderswil und Bönigen bürgern schon seit Jahren Dritte, also Personen die keinen familiären Bezug zur Bürgergemeinde haben, ein. Jeder Bürger der Bürgergemeinde Bönigen mit Wohnsitz in der Schweiz hat, wenn er sich vorgängig anmeldet und an der Burgerversammlung teilnimmt, ein Stimm- und Nutzungsrecht. Dies möchte der Burgerrat Interlaken so nicht handhaben.

Der Burgerrat ist einstimmig der Meinung, den Kreis der stimm- und nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger auf die Gemeinden Wilderswil, Bönigen und Ringgenberg-Goldswil auszuweiten.

Der Burgerrat möchte heute mit einer Konsultativabstimmung überprüfen, ob die Bürgergemeinde grundsätzlich für eine Erweiterung offen ist. Die nötigen Reglementsänderungen sowie die Überprüfung durchs AGR würde der Burgerrat, bei grundsätzlich positiver Haltung der Bürgergemeinde, dann in einem nächsten Schritt vorbereiten.

Diskussion

Aus der Versammlung werden drei Fragen gestellt:

- Warum machen es die anderen Bürgergemeinden nicht auch gleich so? Die Bürgergemeinde Interlaken hat keinen Einfluss auf die Reglemente und Rechte der anderen Bürgergemeinden.
- Könnten die Reglemente so angepasst werden, dass es später auch möglich sein wird, Interlakner Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz in weiteren Gemeinden das Stimm- und Nutzungsrecht zu erteilen? Der Burgerrat wird dies bei der Reglementsänderung wenn irgendwie möglich berücksichtigen.
- Wenn die Reglemente schon geändert werden müssen, wäre es möglich, das Nutzungsrecht bereits ab Geburt zu gewähren? Der Burgerrat wird dies prüfen.

Beschluss

Abstimmung per Handzeichen: Die Bürgergemeinde Interlaken ist grossmehrheitlich dafür, dass der Burgerrat eine Erweiterung des Kreises der stimm- und nutzungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger prüfen und vorbereiten soll.

6. Verschiedenes

Das Protokoll dieser Versammlung liegt vom 20. Dezember 2019 bis 20. Januar 2020 beim Infoschalter der Gemeindeverwaltung Interlaken während den Öffnungszeiten zur Einsicht auf. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Burgerrat gemacht werden (Art. 63 OgR).

Präsident Andreas Hirni teilt mit:

Im nächsten Jahr finden die folgenden Bürgeranlässe statt:

- Burgerversammlung am Mittwoch, 3. Juni 2020
- Burgerschiessen am Samstag, 5. September 2020
- Burgerversammlung am Mittwoch, 9. Dezember 2020

Die Einladungen zu den Versammlungen werden 30 Tage zum Voraus im Anzeiger publiziert und persönlich verschickt.

Alle wichtigen Informationen zur Bürgergemeinde sind unter www.burgergemeindeinterlaken.ch zu finden.

Datenschutzbericht

Ressortleiter Finanzen Bernhard Stähli orientiert über den Datenschutzbericht, der durch das Rechnungsprüfungsorgan erstellt wurde. Der Bericht kommt zum Schluss, dass die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen bei der Burgergemeinde Interlaken eingehalten sind. Zudem informiert Bernhard Stähli, dass keine Anfragen für Dateneinsicht gestellt worden sind und entsprechend auch keine Auskünfte an Dritte erteilt wurden.

Der Präsident dankt:

- den Versammlungsteilnehmern für ihr Interesse
- den Mitgliedern des Burgerrates für die loyale Zusammenarbeit während dem vergangenen Jahr
- der Burgerschreiberin und der Finanzverwalterin für ihre zuverlässige Arbeit

Die Arbeit von Präsident Andreas Hirni wird vom Vizepräsident Philippe Ritschard im Namen des gesamten Burgerrates verdankt.

Die Versammlungsteilnehmer werden wie gewohnt zu einem Umtrunk ins Hotel Interlaken eingeladen.

Der Präsident wünscht zum Abschluss der Versammlung schöne Festtage und ein gutes neues Jahr.

Die Versammlung wird um 20:50 Uhr als geschlossen erklärt.

Der Bürgerpräsident:

Die Burgerschreiberin:

Andreas Hirni

Sandra Zwahlen